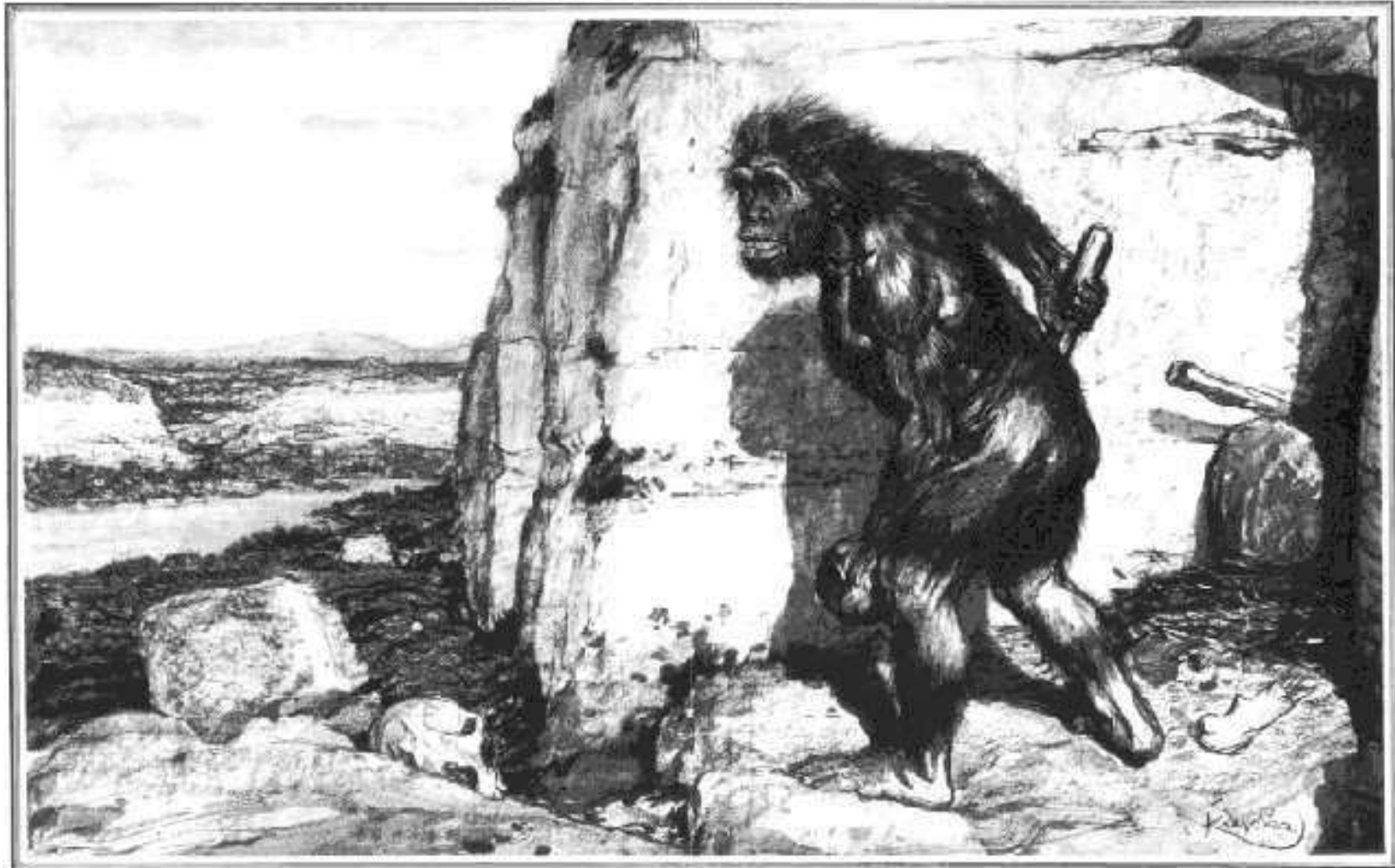


Woher stammt der Mensch?

AN ANCESTOR: THE MAN OF TWENTY THOUSAND YEARS AGO.



THE MAN OF LA CHAULES-AUX-BAINS: AN ACCURATE RECONSTRUCTION OF THE PROTEROIC CAVE MAN WHOSE SKULL WAS FOUND IN THE DEPARTMENT OF CORREZE.

Woher stammt der Mensch?

- 1. Was sagt Darwin?**
2. Was sagt die Bibel?
3. Sagen beide dasselbe?
4. Was sagen die Fakten?

Wer war Darwin?

„Charles Robert Darwin (1809-82) war britischer Biologe und Begründer der Selektionstheorie (Darwinismus). Aufgrund von biologischen Beobachtungen auf seiner Weltreise (1831-36) ... schuf Darwin die Evolutionstheorie.

Hauptwerk: 'Von der Entstehung der Arten', 1859.

Darwins neue Lehre wirkte umwälzend.“

- Der Brockhaus

Evolutionstheorie

„Die Evolutionstheorie (Evolution = Entwicklung) ist ein Erklärungsversuch für die Entstehung der Lebewesen. Nach dieser Vorstellung hat sich alles Leben aus einer Urzelle entwickelt, die vor vielen Millionen Jahren in einem Urmeer entstand. Affenähnliche Lebewesen sollen unsere Vorfahren gewesen sein, aus denen sich der Mensch und die heute lebenden Affen entwickelt haben.“

- Bibel-Schöpfung-Evolution, S.16

Evolutionstheorie

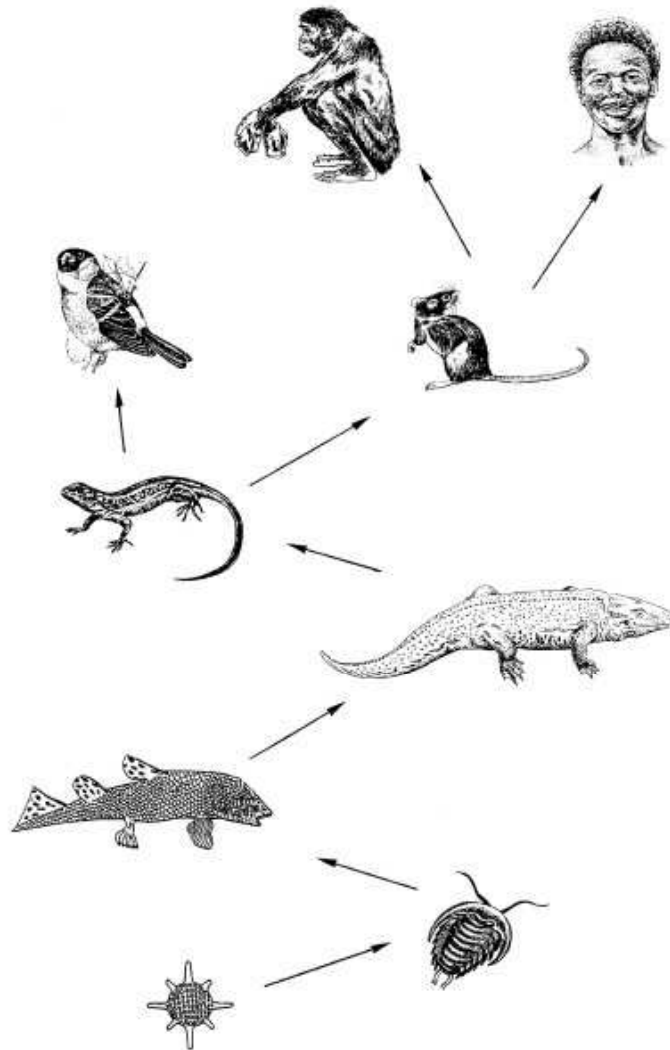
Die atheistische Formel für Evolution ist:

Evolution = Materie + Evolutionsfaktoren + sehr lange Zeiten.

Evolutionsfaktoren:

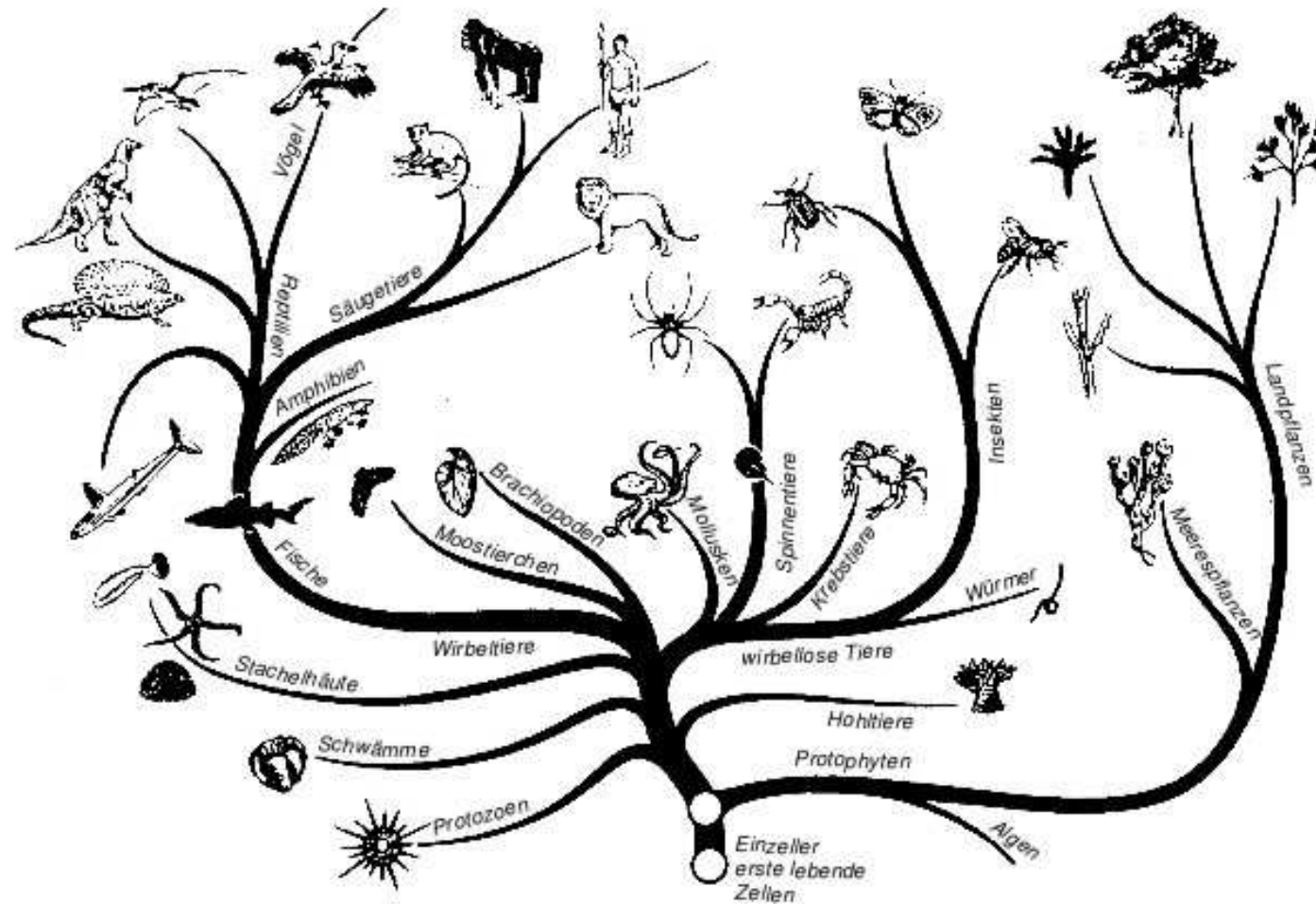
Zufall und Notwendigkeit + Mutation + Selektion + Isolation + Tod

Vom Einzeller zum Menschen



Vom Einzeller zum Menschen

Wie man sich den Stammbaum des Lebens vorstellt



Gibt es 'Beweise' für Evolution?

„Ein Sachverhalt gilt als naturwissenschaftlich bewiesen, wenn er durch Beobachtung oder Experiment gewonnen wurde und jederzeit nachprüfbar ist.“ (Bsp. Gravitation)

Gibt es 'Beweise' für Evolution?

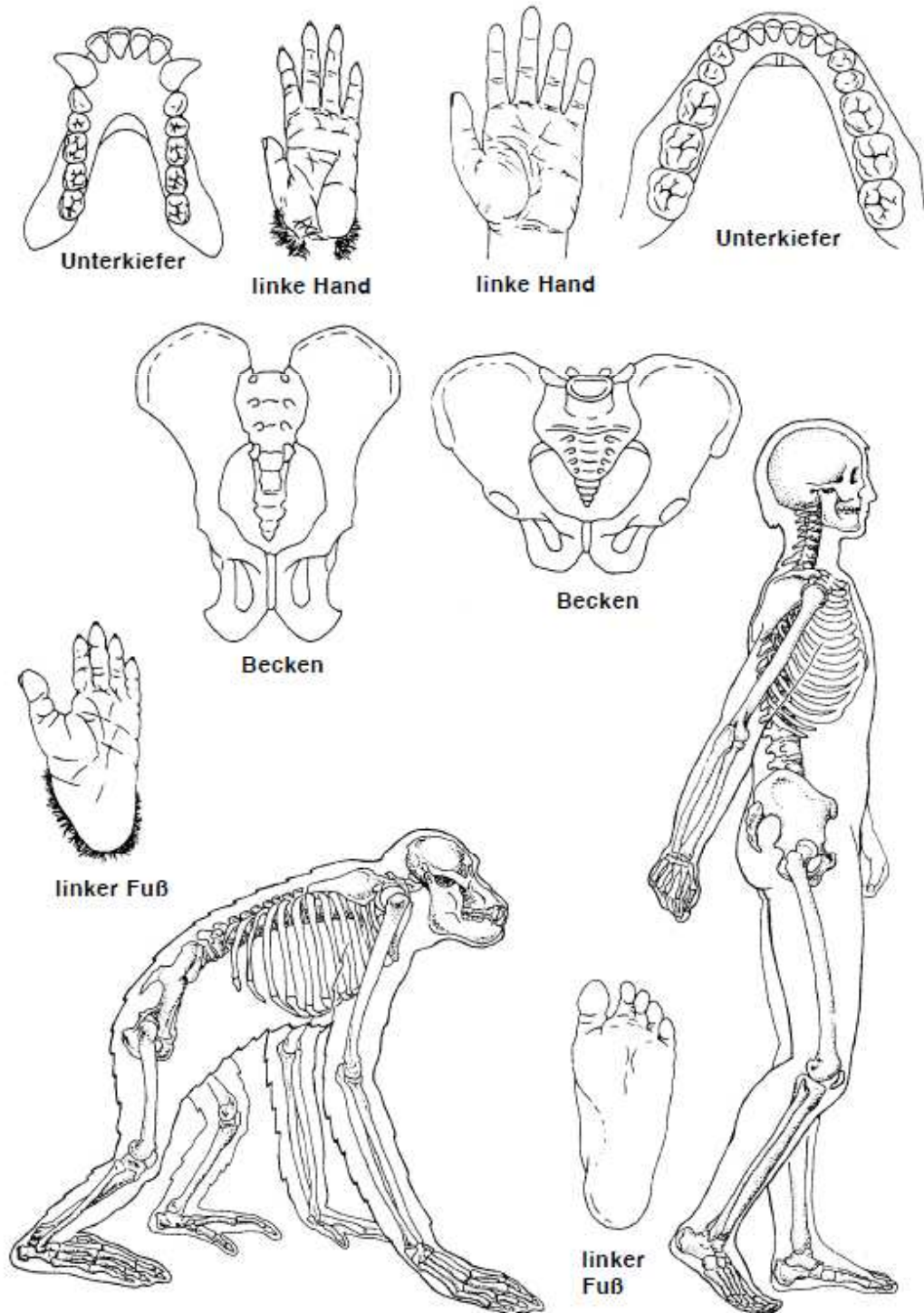
Als Argument für 'Evolution' werden Ähnlichkeiten angeführt, z.B. zwischen Affe und Mensch. Solche Ähnlichkeiten können aber auch als Indiz für einen gemeinsamen Schöpfer interpretiert werden. Sie sind kein zwingender Beweis für einen gemeinsamen Vorfahren (vgl. Autos, Kirchen).

Daneben gibt es viele Unterschiede zwischen Affe und Mensch, die als Indizien für 'Schöpfung' und als Einwände gegen 'Evolution' interpretiert werden dürfen. (Körperbau, Geist, s. Abb.)

Fossilien können nicht eindeutig als Übergänge von Entwicklungsstufen klassifiziert werden. (Bsp. Neandertaler, s. Abb.)

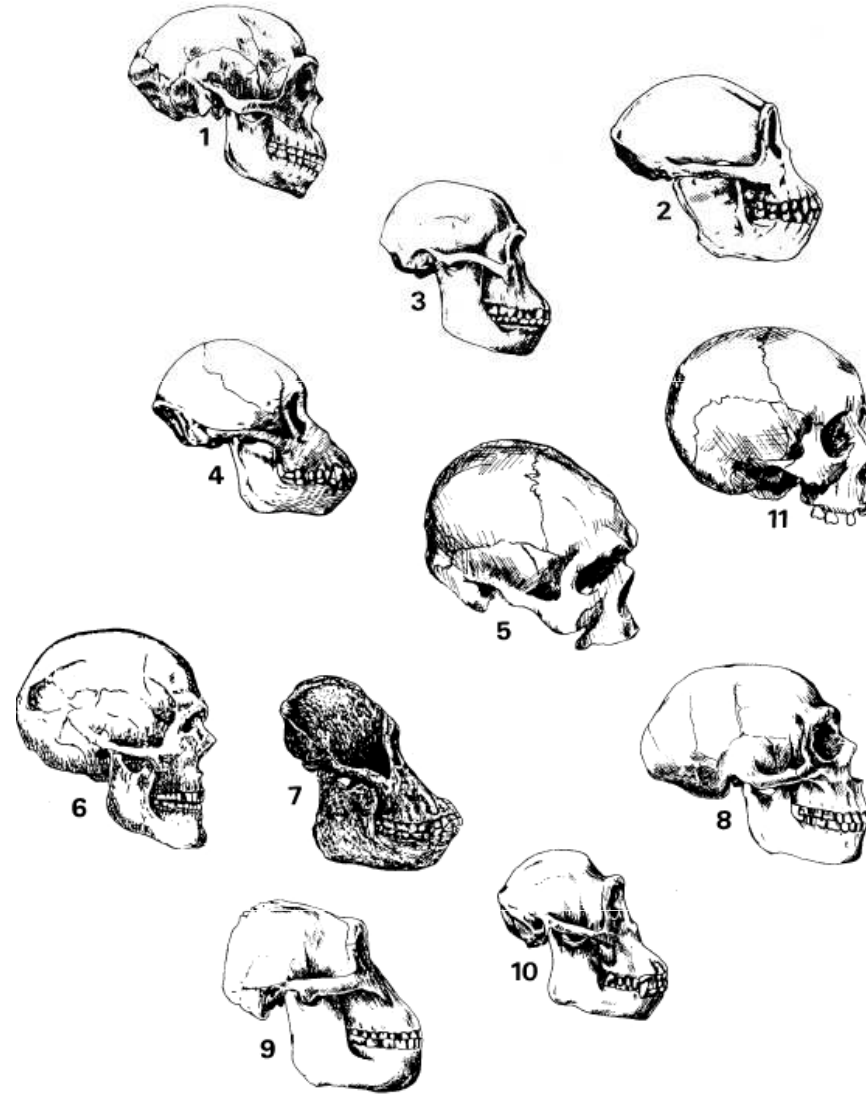
Gegenüberstellung: Schimpanse – Mensch

Unterschiede zwischen Menschenaffen und heutigem Mensch



	Menschenaffen	Mensch
<u>Beine</u>	Kürzer als der Rest des Körpers, gebogen, Knie nach außen	Länger als der Rest des Körpers, gerade
<u>Füße</u>	Greiffuß mit abgespreizter Zeh. Fußform: kein Fußgewölbe („Plattfuß“)	Kein Greiffuß Fußform: Fußgewölbe
<u>Arme</u>	Reichen bis zum Kniegelenk, leicht gebogen	Reichen bis zum Oberschenkel, gerade
<u>Wirbelsäule</u>	gerade oder einfach gebogen	doppelt S-förmig
<u>Becken</u>	schmal und lang	breit, schüsselförmig, (trägt Eingeweide)
<u>Rumpf</u>	lang	kurz
<u>Schädel</u>	kleiner Gehirnschädel (um 600 cm ³)	großer Gehirnschädel (bis zu 1400 cm ³)
<u>Gesicht</u>	vorspringend, fliehende Stirn, Kinnladen lang und groß, schnauzenartig	Stirn und Gesicht bilden eine gerade Linie, Kinnladen kurz
<u>Gebiss</u>	U-förmig, nahezu rechteckig zwei große Eckzähne	gebogen, ohne Winkel, keine größeren Eckzähne
<u>Haarleid</u>	gut ausgebildet	zurückgebildet
<u>Mund-Kehlkopf-System</u>	nicht geeignet zum Sprechen	zum Formen von Vokalen und zum Sprechen geeignet
<u>Geistige Fähigkeiten</u>	keine Sprache, keine Kultur, keine Religion, keine schöpferische Intelligenz, kann kein eigenes Werkzeug herstellen, kennt kein Gewissen	hat Kultur, Sprache und Religion, kann über sich und das Leben nachdenken, kann Neues schaffen, kennt Verantwortung und Gewissen
<u>Aufgaben:</u>	<ol style="list-style-type: none"> 1. Kreuze diejenigen Unterschiede an, die wir noch nicht herausgearbeitet haben 2. Unterstreiche diejenigen Unterschiede, die Du für besonders wichtig hältst. Denke darüber nach, warum! 3. Kennst Du noch mehr Unterschiede zwischen Mensch und Affe? 	

Affenschädel – Menschenschädel



Wer ist Affe, Mensch, oder Affenmensch? Wer lebte früher, wer später?

Affen- und Menschenschädel

- 1 – Homo erectus, Mensch (1.900.000)
- 2 – Ramapithecus, Affe (14.000.000)
- 3 – Australopithecus africanus, Affe (3.000.000)
- 4 – Dryopithecus (Proconsul), Affe (17.000.000)
- 5 – Australier, Mensch (heute lebend)
- 6 – Cro-Magnon-Mensch, „Homo sapiens“ (40.000)
- 7 – Orang-Utan, Affe (heute lebend)
- 8 – Neandertaler, Mensch (früher: Affe), (130.000)
- 9 – Australopithecus robustus, „Nebemensch“ (2.000.000)
- 10 – Schimpanse, Affe (heute lebend)
- 11 – Chinese, Mensch (heute lebend)

Der Neandertaler galt als Übergang zwischen Affe und Mensch, heute als Mensch.

Wie hat der Neandertaler ausgesehen?

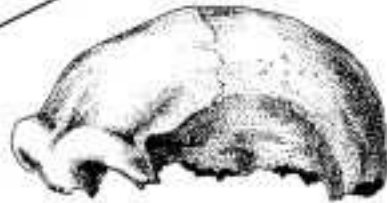


Diese Zeichnung aus dem 19. Jahrhundert ist typisch für die damals herrschende Vorstellung vom tierähnlichen Aussehen des Neandertalers.



Behaarung und Gesichtsausdruck können nicht rekonstruiert werden. Sie entspringen den Vorstellungen des Rekonstruktors.

1856 im Neandertal bei Düsseldorf gefundenes Schädeldach



Neandertaler-Rekonstruktion nach von Eickstedt



Ein Neandertaler – ohne Haare. Der Rekonstrukteur Matomeo wollte sich nicht auf Spekulationen einlassen, wo es kein Belegmaterial gibt. Die unverkennbar menschliche Gestalt tritt zutage.

Neandertaler waren Menschen und keine Affenmenschen



Klassischer Neandertaler-Schädel



Schädel eines heutigen australischen Ureinwohners



Dani aus West-Irian (Papua, Neu Guinea)



Rekonstruktion nach Haviland (1983)



Rekonstruktion nach Stanley (1983)

Fazit: Die Evolutionslehre...

...ist eine unbewiesene Theorie.

Die Lehre von der Evolution ist (1) eine nicht bewiesene Theorie, die sich als Wissen ausgibt, d.h. eher eine Philosophie und (2) eine Überlieferung von Menschen, z.B. in Schulen und Medien.

„Darwins neue Lehre wirkte umwälzend.“

Auf welche Bereiche wirkt sich die Evolutionstheorie heute aus?

- Psychologie: geistliche Probleme sollen materiell geheilt werden
- Religion: eine Evolution ohne Gott schafft den Glauben ab
- Politik und Wirtschaft: der Stärkere setzt sich durch
- Eugenik, Abtreibung, Sterbehilfe: der Tod als positiver Mechanismus

„Darwins neue Lehre wirkte umwälzend.“

„Habt acht, daß euch niemand beraubt*
durch die Philosophie und leeren Betrug,
gemäß der Überlieferung der Menschen...“

- Kolosser 2:8 // *gefangenimmt